

# Ein hartnäckiger Vogel

Reiner Hoge aus Ringel ist neuer Kaiser / Karl Heinz Grave und Wiltrut Blom regieren in Holzhausen

-sili- LIENEN. Karl Heinz Grave und Wiltrut Blom heißt das neue Königspaar des Schützenvereins Holzhausen. Das Kaiserschießen entschied Reiner Hoge (Schützenverein Ringel) für sich. Er holte erst mit dem 312. Schuss den (hartnäckigen) Vogel von der Stange.

Am Samstag traten die Mitglieder des Schützenvereins Holzhausen zum Ausholen des noch amtierenden Königs Michael Köning an. Nach einem gemütlichen Umtrunk bei der Majestät marschierte der Verein in Begleitung des Musikkorps Herold aus Pye zur Kranzniederlegung am Ehrenmal, wo der stellvertretende Bürgermeister Gerhard Schomberg Worte des Gedenkens sprach, bevor es zum Festplatz ging.

Dort angekommen, wurde der neue König Karl Heinz Grave proklamiert. Zur Königin wählte er Wiltrut Blom. Ehrendamen sind Roswitha Grave, Heidrun Hölscher, Anne Steggemann und Gisela Unland. Kinderkönig ist Silas Bolsmann mit Kinderkönigin Hannah Lindemann. Den Kinderhofstaat komplettieren Lina Lindemann und Lukas Dreyer.

Der ehemalige Vorsitzende Norbert Blom und seine Frau Wiltrut sowie der Oberst Reinhard Kühnemund und die erste Schießwartin Karin Kühnemund wurden für besondere Verdienste ausgezeichnet.

Abends begann das Vereinsvogelschießen. Der erste Vogel fiel etwas zu früh. Bereits nach dem 163. Schuss holte Andreas Lindemann den Vogel für den Königsthron 2012 von der Stange, weshalb das Schießen auf einen zweiten Vogel fortgesetzt wurde, bei dem sich die Schützlin „Basinga“ für die Schneeverdinger Stadtfalken mit dem 270. Schuss durchsetzte und damit den Siegerpokal sowie 30 Liter Bier gewann. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Musikkorps „Herold“. Später



**Neue Majestät:** Karl Heinz Grave regiert mit seiner Königin Wiltrut Blom das Holzhausener Schützenvolk. Ehrendamen sind Roswitha Grave, Heidrun Hölscher, Anne Steggemann und Gisela Unland (von links). Kinderkönig ist Silas Bolsmann mit Kinderkönigin Hannah Lindemann (Bildmitte, stehend). Den Kinderhofstaat komplettieren Lina Lindemann und Lukas Dreyer (kniend). Altkaiser Michael Korte (rechts) überreicht dem siegreichen Schützen und neuen Kaiser Reiner Hoge vom Schützenverein Ringel den Vogel und gratuliert (Bild rechts). Foto: Silke Heemann



spielte die „Palm Beach Band“ aus Düsseldorf zum Tanz im Festzelt. Um 21 Uhr wurden die Sieger des Pokalvogelschießens geehrt.

Der Nachbarschützenverein Hohne-Niedermark war mit der neuen Majestät Gerd Vogelpohl mit einer starken Schützenabordnung gekommen, um dem Holzhausener Hofstaat ihre Aufwartung zu

machen. Auch eine Schützenabordnung aus Hohne-Ost war zu Gast. Die Holzhausener Schützen und ihre Gäste feierten ausgelassen auf dem Königsball bis in die frühen Morgenstunden.

Der Festsonntag stand ganz im Zeichen des Liener Kaiserschießens. Nach dem Antreten des Schützenvereins Holzhausen wurde

die Königin Wiltrut Blom ausgeholt. Im Anschluss erwartete man die Schützenvereine Lienen, Meckelwege, Amkenheide, Kattenvenne von 1900 und Ringel auf der Sandkuhle, um gemeinsam mit dem Musikkorps Herold zurück zum Festplatz zu marschieren. Bürgermeister Dr. Martin Hellwig eröffnete das Kaiserschießen an der Vogelstange.

Im Festzelt war eine Cafeteria und große Tombola aufgebaut. Für die Kinder stand eine große Hüpfburg bereit. Im Gegensatz zum Vortag erwies sich der Kaiservogel als besonders widerstandsfähig. Nach einen langen und spannenden Wettkampf gelang es Reiner Hoge vom Schützenverein Ringel mit dem 312. Schuss den Vogel zu erlegen.

Der Kaiser des Vorjahres, Michael Korte, überreichte dem siegreichen Schützen Reiner Hoge den Kaiservogel. Nach der Proklamation begann der Kaiser- und Königsball mit der Band „Sunlight's“.

## Meisterschützen und treue Mitglieder

40 Jahre Mitglied: Günther Barkmann, Reinhard Hüwelmann, Gerd Kaßling, Fritz Schmedt auf der Günne, Klaus Möllenkamp, Helmut Raß, Hartmut Esmeier, Wilfried Hirsch, Friedhelm Hollen-

berg.  
Vereinsmeisterschaften:  
Herren aktiv: 1. Uwe Viehweg (99 Ringe), 2. Jürgen Henkelmann (96), 3. Michael Wittmann (91).  
Herren passiv: 1. Michael Unland (92/27), 2. Andreas

Lindemann (92/23), 3. Bernd Dreyer (85).  
Damen: 1. Manuela Horrmann (94), 2. Ulrike Smigielski (92), 3. Sabine Korte (92).  
Königspokal: Jürgen Henkelmann.

Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf [www.wn.de](http://www.wn.de)